

Durch die Hölle zum Licht

Dantes Göttliche Komödie

in Gemälden von

Volker Nemitz

Delligsen

Die „Göttliche Komödie“ ist eine Reise zu sich selbst in einer von Gott erschaffenen Welt. Dante versucht in sprachgewaltigen Schilderungen, Antworten auf Fragen der Menschheit zu finden. Seine Ideen von Hölle und Paradies prägen die Vorstellungen bis heute. Nemitz hat aus den drei Welten Hölle, Fegefeuer und Paradies Motive ausgewählt, die ihn bewegt und angesprochen haben. Großformatige Bilder für die Klosterkirche Fredelsloh.

Volker Nemitz

(Jahrgang 1947) studierte an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig,



sowie Germanistik. Lehrtätigkeit, zuletzt als Oberstudienrat.

Künstlerisch tätig als Maler, Fotograf und Layouter, vielbeachtete Multimediavorträge im Bereich Kunst, Leiter der Seniorenakademie Alfeld, Reiseleitung für Kunst-Studienfahrten.

Der künstlerische Schwerpunkt von Nemitz liegt im Bereich der Öl- und Acrylmalerei. Malerei erlebt er als visuelle Philosophie.

Ausstellung in der Klosterkirche

3. Oktober - 22. November

11-17 Uhr



Gefördert von



**EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS**

 **Kreis-Sparkasse
Northeim**

KSN Nähe
verbindet.

Klosterkirche **Fredelsloh**

Die Kirche mit Kultur

05555-461

peter.buettner@evlka.de



Durch die Hölle zum Licht



Dantes Göttliche Komödie

in Gemälden von

Volker Nemitz

Begleitprogramm

mit Vorträgen

und Konzerten

3. Okt. - 22. Nov.



www.klosterkirche-fredelsloh.de

Ausstellung

Die Kirche mit Kultur

www.klosterkirche-fredelsloh.de

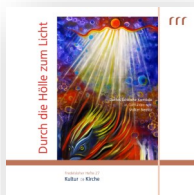


Ausstellung

Durch die Hölle zum Licht
Dantes Göttliche Komödie
in Gemälden von Volker Nemitz
3. Oktober – 22. November
 täglich 11-17 Uhr

Vernissage **3. Okt. (Do), 18 Uhr**
 Einführung in die Ausstellung
 von Zsuzsanna Béneyi-Büttner,
 Musik: Anne Holler aus Ham-
 burg am Klavier

Die „Göttliche Komödie“ von Dante ist eines der einflussreichsten Bücher der Weltgeschichte. Seine phantastischen Schilderungen von Hölle und Himmel prägen das Bild davon bis heute. Volker Nemitz schuf großformatige Bilder dazu für die Klosterkirche Fredelsloh.



Neues Fredelsloher Heft
 Nr. 27: Volker Nemitz: Dante -
 Durch die Hölle zum Licht
Katalog zur Ausstellung



Vortrag & Lesung
Dante Alighieri & seine Göttliche Komödie - eine Einführung
18. Oktober (Fr), 18 Uhr
Kilian Nauhaus,
Literaturwissenschaftler - Berlin

Nauhaus schuf vor ein paar Jahren eine vielbeachtete moderne Prosäübersetzung der Göttlichen Komödie von Dante Alighieri, in die er viele Erläuterungen einbaute. *siehe auch* ↓



Der neue
Klang

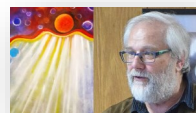
Der neue Klang
Streifzug durch
Dantes „Commedia“
 Orgelkonzert
19. Oktober (Sa), 16 Uhr
Kilian Nauhaus,
Kirchenmusikdirektor am
Französischen Dom in Berlin

Der Kirchenmusikdirektor am Französischen Dom zu Berlin (und renommierte Literaturwissenschaftler) Kilian Nauhaus kommt zu einem Vortrag (↑) und Konzert nach Fredelsloh. Auf der neuen digitalen Orgel erklingen Werke von Olivier Messiaen, Jehan Alain, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Johann Sebastian Bach u. a.



REFORMATIONSTAG
Festgottesdienst
„Wer kommt in die Hölle? Dante, Luther & wir“
 anschließend Gespräch & Imbiss
31. Oktober (Do), 11 Uhr
Pastor Peter Büttner,
Posaunenchor Fredelsloh

Die Hölle bei Dante (zur Ausstellung) und bei Luther. Wie steht es heute um die Hölle - und den Glauben?



Vortrag zur Ausstellung
Dante & die Göttliche Komödie
8. November (Fr), 19 Uhr
Volker Nemitz

Volker Nemitz ist bekannt für seine fundierten lebendigen Vorträge über Künstler und Kunstthemen. Hier berichtet er mit vielen Bildbeispielen über die Göttliche Komödie von Dante und ihre Wirkung in der Kunstgeschichte durch die Jahrhunderte.

Eintritt

Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei, um allen den Besuch zu ermöglichen.
Zur Finanzierung wird am Ausgange um eine Spende gebeten.



Der neue Klang
INFERNO - Dante bei Reger, Liszt u. a.
Orgelkonzert
22. November (Fr), 19 Uhr
Kirchenmusikdirektor Prof. Dr. Friedhelm Flamme, Detmold

Viele Komponisten wurden durch die „Göttliche Komödie“ von Dante zu eigenen Werken inspiriert, so auch Max Reger und Franz Liszt für die Orgel. Große Werke für eine große Orgel oder die neue digitale Orgel in der Klosterkirche Fredelsloh. Diese schwer zu spielenden Werke sind bei dem Detmolder Orgelprofessor in guten Händen.

